Gemeinde
Trubschachen

"Ratsfenster" - Sitzung vom 11.11.2009

Lärmschutz

Marbachegg – kein Einheimischentarif

Treffen mit ehemaligen Gemeindepräsidenten

Elternbriefe Pro Juventute

Lärmschutz
Bis zum 8. Dezember liegt das Larmsanierungsprojekt des Kantons auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Darin ist dargestellt, wie die Lärmschutzvorschriften entlang der Kantonsstrasse umgesetzt werden sollen. Anspruch auf Sanierung hat man nur, wenn der Wert von 68 dbA überschritten wird. Es besteht die Möglichkeit, den Sachverständigen vom Kanton Fragen zu stellen. Dafür kann man sich ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung anmelden. Die Fragestunden finden am 24. November und am 10. Dezember jeweils nachmittags statt. Wer von Mass-nahmen profitieren kann, wird nach der Auflage persönlich angeschrieben. Der Gemeinderat ruft auf, die Auflage zu benutzen und sich zu informieren.

Marbachegg – kein Einheimischentarif
Der Gemeinderat hat es abgelehnt, sich mit einem jährlichen Betriebsbeitrag von Fr. 3.-- pro Einwohner zu beteiligen. Als Gegenleistung hätte die Bevölkerung vom Einheimischentarif profitieren können. Hauptgründe dafür sind, dass man generell gegenüber Betriebsbeiträgen skeptisch ist und den Wettbewerb nicht verzerren möchte. Andererseits führen die Schulen keine Skitage durch. Es wurde bezweifelt, ob das Angebot genügend genutzt würde.

Treffen mit ehemaligen Gemeindepräsidenten
Beim traditionellen Nachtessen mit den Ehemaligen wurden auch dieses Jahr aktuelle Themen diskutiert. Gerne nimmt der Gemeinderat jeweils die Möglichkeit wahr, Ratschläge zu anstehenden Entscheiden einzuholen. Sehr gefreut hat den Gemeinderat, dass alle Ehemaligen die Einladung annehmen und am Treffen teilnehmen konnten.

Elternbriefe Pro Juventute
Trubschachen finanziert die Elternbriefe, welche von der Pro Juventute für die Eltern aller erstgeborenen Kinder verfasst, während dem ersten Jahr. Die Eltern erhalten darin praktische Tipps und Ratschläge. Es ist danach den Eltern überlassen, ob sie die Briefe weiter abonnieren wollen. Die Elternbriefe sind für die ersten sechs Lebensjahre der Kinder erhältlich.